



Zeitplan

Freitag 19.08.2016 - Training

ab 09:00	Fahrerlager offen
11:00 - 12:30	Nennung fürs Enduro Weekend Pramlehen
12:00 - 17:00	Freies Training auf der Enduro-Runde inkl schwerer Streckenelemente
15:00 - 17:00	Prolog auf der Sonderprüfung für die Startaufstellung am Renntag. Der Prolog ist wahlweise Freitag oder Samstag EINMALIG zu fahren.
ab 19:00	Info des Veranstalters über den Renntag am Samstag und Welcome – Party

Samstag 20.08.2016 - Renntag

08:00 - 10:30	Nennung
09:00 - 10:00	Prolog auf der Sonderprüfung für die Startaufstellung am Renntag. Der Prolog ist wahlweise Freitag oder Samstag EINMALIG zu fahren.
ab 10:45	Fahrerbesprechung und Startaufstellung nach Prolog – Ergebnis in 10 Startreihen. Danach erfolgt der Start zum 4 Runden, 5 Stunden Enduro in Pramlehen in die Enduro – Runde.
ab 17:00	Siegerehrung mit tollen Sachpreisen bis zum fünften Platz in jeder Klasse
ab 17:45	ÖEC Siegerehrung Gesamtwertung und anschließender Siegerehrungsparty.

Freitag 19.08.2016 - Training

Trainiert wird auf der gesamten Enduro-Runde inklusive der schweren Streckenelemente entlang der roten Pfeile, die auch Hard-Enduristen fordern. Die schweren Streckenabschnitte müssen nicht gefahren werden, sondern stehen zum freien Training zur Verfügung. Hier könnt ihr euch auspowern und den Alltag rausschwitzen. Bei Schönwetter wird es eine extra lange Enduro – Runde geben.

Kernige Enduro Runde mit reichhaltiger Streckenführung von Hard-Enduro über Moto Cross - Passagen bis hin zu Steilhängen und traumhaften Singletrails.

Die Sonderprüfung ist nur einmalig für das Erlangen der Prolog-Zeit zu fahren und darf NICHT trainiert werden. Wahlweise kann die Prolog – Zeit auch am Samstag gefahren werden, insgesamt jedoch nur EINMALIG.

Samstag 20.08.2016 - Renntag

Unser Rennmodus ist in der Veranstaltungslandschaft Österreichs sicher einmalig.

Aufgrund zahlreicher von uns veranstalteten Enduro - Rennen hat sich dieser Rennmodus als am besten erwiesen. Einfach und trotzdem flexibel ist die Devise.

Die Sonderprüfung ist nur einmalig für das Erlangen der Prolog-Zeit zu fahren und darf NICHT trainiert werden. Wahlweise kann die Prolog – Zeit auch am Freitag gefahren werden, insgesamt jedoch nur EINMALIG.

Gestartet wird in 10 Startreihen in die Enduro - Runde und die Aufstellung erfolgt nach der Prolog-Zeit. Im Prolog nicht gestartete Fahrer werden hinten angereicht.

Alle Starter haben ein fünf Stunden Zeitlimit. In diesen fünf Stunden sollen vier Runden gefahren werden.

Gestartet wird in die Enduro-Runde, in der sich drei schwere Streckenelemente befinden. Im Rennverlauf sind Enduro-Runde und Sonderprüfung abwechselnd vier mal zu absolvieren. Jeder Fahrer startet mit einer Strafzeit von 12 min (4 Runden * 1 min pro Runde und schwerem Streckenelement * 3 schweren Streckenelementen = 12 min). Pro absolviertem schweren Streckenelement bekommt man eine Strafminute abgezogen. Alle Fahrer die alle schweren Streckenabschnitte in allen Runden fahren haben 0 Strafminuten. Jedem Fahrer steht frei wie viele schwere Streckenabschnitte er fährt.

Die Sonderprüfung ist eine sehr flüssig und einfach zu fahrende Strecke mit abwechslungsreicher Streckenführung mit Wald – und Wiesen - Partien vom feinsten, wobei die Fahrzeit etwa 5 - 8 min. dauern wird.

Zusätzlich wird es auch eine gratis benutzbare Kinderstrecke geben.

Sieger ist der Fahrer, der die meisten schweren Streckenteile und die schnellsten Sonderprüfungsrunden in die Lunzer Erde brennt.

Das genaue Reglement findet ihr auf der Homepage des Österreichischen Enduro Cups.

Klasseneinteilung

- Rookies: ohne Hubraumbegrenzung, bis inkl. Jahrgang 1996
- Junior: ohne Hubraumbegrenzung, von JG 1995 bis inkl. 1993
- Enduro 1: bis 125ccm 2T und bis 250ccm 4T
- Enduro 2: 175ccm 2T bis 250ccm 2T und 290ccm 4T bis 450ccm 4T
- Enduro 3: über 290ccm 2T und über 475ccm 4T
- Senior: ohne Hubraumbegrenzung, von JG 1976 bis inkl. JG 1970
- Veteran: ohne Hubraumbegrenzung, ab JG 1969
- Damen
- Jungspund: bis 85 ccm 2 Takt und bis 150 ccm 4 Takt
- Championat: Gesamtwertung aller Klassen

Starteranzahl

Die Starteranzahl ist auf 300 Fahrer begrenzt.

Preise

Freitag - Training	30 €
Samstag - Rennen	65 €
Beide Tage	90 €

Die Zahlung erfolgt per Vorkasse.

IBAN: AT39 3293 9000 0060 1518

BIC: RLNWATWW939

Essen

An allen Tagen wird für euer leibliches Wohl mit Schnitzel, Hendl, offenem Hirter – Bier und der „Sogschoaten“ – Bar gesorgt.

Es wartet auf euch ein Frühstücksbuffet mit allem was dazugehört!

Umweltschutz

Im Fahrerlager ist eine Umweltmatte erwünscht! Bei Servicearbeiten im Fahrerlager, wobei Sprit oder Öl austreten kann, ist eine flüssigkeitsbindende Unterlage verpflichtend zu verwenden. Jeder Teilnehmer hat sich so zu verhalten, dass er sein Umfeld und die Umwelt nicht unnötig belästigt oder belastet. Im Fahrerlager darf grundsätzlich nur im Schrittempo gefahren werden, und es dürfen nur notwendige Fahrten durchgeführt werden (zB zum Vorstart oder Training). Bei Missachtung dieser Vorschrift können Strafen bis hin zum Wertungsausschluss ausgesprochen werden. Entstandener Müll ist von den Teilnehmern wieder mitzunehmen und zu entsorgen. Weitergehende Vorschriften der jeweiligen Veranstalter bezüglich Lärm, offenem Feuer usw. sind zu beachten. Ein Missachten von Umweltschutzbestimmungen kann zu Zeitstrafen über Disqualifikation bis hin zum kompletten Wertungsausschluss führen.

Schutzkleidung/Helm

Die Teilnehmer sind verpflichtet, geeignete Schutzkleidung zu tragen. Ein genormter Motorradhelm nach dem aktuellen Stand der Technik im einwandfreien, technischen Zustand ist Pflicht.